

Name:
Klasse:

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2015

Latein

6-jährig

Kompensationsprüfung
Angabe für **Kandidatinnen/Kandidaten**

Hinweise zur Kompensationsprüfung

Sehr geehrte Kandidatin, sehr geehrter Kandidat!

- Die vorliegende Kompensationsprüfung besteht aus einem Übersetzungstext und einem Interpretationstext mit vier Arbeitsaufgaben.
- Fertigen Sie in der Vorbereitungszeit eine schriftliche Übersetzung des Übersetzungstextes an, die Lösung der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext kann, muss aber nicht, ebenfalls schriftlich fixiert werden.
- Um eine positive Gesamtbewertung der mündlichen Kompensationsprüfung zu erreichen, müssen Sie die Anforderungen sowohl beim Übersetzungstext als auch bei den Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllen.
- Die Verwendung eines Wörterbuches ist Ihnen gestattet.
- Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache! Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist!

Einleitung: Nach seinem Sieg über ein römisches Heer ermahnt Spartacus, der Anführer eines Sklavenaufstandes, seine Gefolgsleute, nicht überstürzt zu handeln.

- 1 Deinceps monet^a, in laxiores agros magisque
- 2 pecuarios¹ ut egrediantur²; prima luce ad Anni^b
- 3 forum^b pervenit^a ignaris cultoribus³; statim
- 4 fugitivi⁴ contra praeceptum ducis rapere⁵ ad
- 5 stuprum virgines matronasque; alii in tecta
- 6 iaciebant ignes multique servi abdita⁶ a dominis
- 7 trahebant ex occulto. Neque sanctum quicquam
- 8 fuit irae barbarorum.

1 **pecuarius** 3: *hier* reich an Vieh

2 **egrediantur** <sodales>

3 **cultor**, -oris m.: Einwohner

4 **fugitivi** <servi>

5 **rapere** = rapuerunt

6 **abdita** <bona>

a **monet, pervenit**: Subjekt ist Spartacus.

b **Anni forum**: Forum Anni (Ort in Süditalien, südöstlich von Salerno)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der vier Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes!

Einleitung: Der römische Politiker Paetus beteiligt sich an einer Verschwörung gegen Kaiser Claudius. Als diese auffliegt, wird er zum Selbstmord gezwungen. Während er zögert, nimmt seine Gattin Arria das Schwert und stößt es sich in die Brust.

- 1 Casta suo gladium cum traderet Arria^a Paeto^b,
- 2 quem de¹ visceribus strinxerat ipsa suis,
- 3 „Si² qua fides², vulnus, quod feci, non dolet,“ inquit,
- 4 „sed tu quod facies, hoc mihi, Paete^b, dolet.“

1 **de** = e(x)

2 *Konstruktionshilfe* **si** <ali>**qua**
<mihi est> **fides**

a **Arria**, -ae f.: Arria (Gattin des Paetus)

b **Paetus**, -i m.: Paetus

Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte!

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Antithese	
Hyperbaton	

2. Analysieren Sie die folgenden zwei Verse des Interpretationstextes metrisch, indem Sie Längen (—) und Kürzen (∪) oberhalb der jeweiligen Silben eintragen!

metrische Analyse
Casta suo gladium cum traderet Arria Paeto
quem de visceribus strinxerat ipsa suis

3. Geben Sie den Inhalt des Interpretationstextes mit eigenen Worten und in ganzen Sätzen wieder und berücksichtigen Sie dabei drei wesentliche Aspekte!
4. Kommentieren Sie den Interpretationstext ausgehend von den folgenden Leitfragen! Antworten Sie in ganzen Sätzen!
- Welche Ideale verkörpert Arria?
 - Wodurch wird die enge Beziehung von Arria zu ihrem Gatten betont?
 - Zwischen welchen Formen des Schmerzes unterscheidet Arria?